



Niederschrift über die 10. Sitzung der Gemeindevertretung Steinbergkirche in der Wahlzeit 2013-2018 am 05.03.2015 im Amtsverwaltungsgebäude in Steinbergkirche

Anwesend:

Bürgermeister:

Gernot Müller

Gemeindevertreter:

Johannes Erichsen

Dirk Lorenzen-Post

Werner Weißenfels

Heiko Boysen

Johannes Jacobsen

Stefan Runge

Clemens Teschendorf

Rolf Vilaumi

Birgit Jessen-Braun

Ingo Boysen

Annika Carstensen

Nico Jürgensen

Entschuldigt fehlt:

Markus Bösser

Kai-Ingwer Bendixen

Unentschuldigt fehlt:

Anke Kiesbüy

Udo Ehlert

Aus der Amtsverwaltung:

LVB Gerd Aloe

Susanne Jürgensen (Protokollführung)

Zu Punkt 1 der TO: Eröffnung und Begrüßung

BM Müller eröffnet um 19.34 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter/innen, die Einwohner/innen, Frau Köhler von der Presse sowie Herrn LVB Gerd Aloe und Frau Susanne Jürgensen vom Amt Geltinger Bucht. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und Bekanntmachung zu dieser Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

BM Müller verliest den Antrag der WSQ-Fraktion auf Erweiterung der Tagesordnung um den TOP „Grundsatzgespräch mit allen Fraktionen über das Verhalten der Gemeinde Steinbergkirche im Falle der weiteren Öl- und Erdgassuche und der evtl. Ölförderung im Bereich Sterup und Umfeld“.

Die Abstimmung über den Antrag hat folgendes Ergebnis:

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen (einstimmig)

Dieser Punkt wird TOP 11 der TO.

BM Müller verliest den Antrag der WSQ-Fraktion auf Behandlung des TOP 6 unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Die Abstimmung über den Antrag hat folgendes Ergebnis:

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen (einstimmig)

Dieser Punkt wird TOP 15 der TO.

Es ergibt sich somit folgende

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Beschlussfassung über die/den in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkt/e
3. Beschluss über Einwendungen zu der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 01.12.2014
4. Mitteilungen: Bürgermeister
5. Einwohnerfragestunde
6. Bestimmen von 5 Mitgliedern und 2 Vertretern für den Wahlvorstand zur Seniorenbeiratswahl am 25.04.2015
7. Beratung und Beschluss über den Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Finanzierung des Amtskulturringes Steinbergkirche e.V.
8. Beratung und Beschluss für die Untersuchung zur Gemeindeentwicklung (Innenentwicklungspotential und Flächenfindung für die weiteren wohnbauliche Entwicklung
9. Bauleitplanung in der Gemeinde Steinbergkirche, Bebauungsplan Nr. 17 für das Gebiet Kalleby 23 – Abwägungs- und Satzungsbeschluss
10. Beratung und Beschlussfassung über die Verkehrslage im Ortsteil Roikier; Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung
11. Grundsatzgespräch mit allen Fraktionen über das Verhalten der Gemeinde Steinbergkirche im Falle der weiteren Öl- und Erdgassuche und der evtl. Ölförderung im Bereich Sterup und Umfeld
12. Verschiedenes

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten:

13. Grundstücksangelegenheiten Neukirchen
14. Grundstücksangelegenheiten Habernis
15. Beratung und Beschluss über einen Antrag der Gemeinde Steinbergkirche auf Küstenschutz in Neukirchen im Bereich öffentliche Strandzuwegung

Zu Punkt 2 der TO: Beschlussfassung über die / den in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkt/e

BM Müller beantragt, die TOP 13-15 nichtöffentlich zu behandeln und begründet dies kurz.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen (einstimmig)

Somit werden die TOP 13 – 15 nichtöffentlich behandelt.

Zu Punkt 3 der TO: Beschluss über Einwendungen zu der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 01.12.2014

Die SPD-Fraktion stellt den Antrag, die Niederschrift der Sitzung vom 01.12.2014 unter TOP 3 um den Wortlaut des Antrages der SPD-Fraktion zu ergänzen. Nach Auffassung der SPD-Fraktion ist dies gemäß § 41 GO zwingend vorgeschrieben.

LVB Aloe schlägt vor, die Notwendigkeit, den Wortlaut des Antrages aufzunehmen, von der Kommunalaufsicht des Kreises Schleswig-Flensburg klären zu lassen und diesen TOP auf die nächste GV-Sitzung zu verschieben.

Dieser Vorschlag wird einvernehmlich angenommen.

Zu Punkt 4 der TO: Mitteilungen: Bürgermeister

- 4.1 BM Müller teilt mit, dass diverse Gespräche zum weiteren Umbau / zur Erweiterung des Einkaufszentrums mit Herrn Steinbach stattgefunden haben. Er erläutert kurz den derzeitigen Stand der Maßnahme.
- 4.2 Für den Umbau der Rettungswache in Steinbergkirche sind die entsprechenden Rettungswege nachzuplanen. Dies geschieht zur Zeit.

- 4.3 Für den Auftrag zur Erstellung des Kanalkatasters wird Fa. AQUATec zeitnah die Ausschreibung fertigen.
- 4.4 BM Müller trägt aus der Bundesstatistik zum Thema Asylanträge vor. Im Amtsbereich Geltinger Bucht sind derzeit 51 Asylbewerber/innen aus den unterschiedlichsten Herkunftsländern untergebracht, davon 31 in Gelting und 20 in Steinbergkirche. Für 2015 sind weitere 90 Asylbewerber für den Amtsbereich angekündigt.
- 4.5 Am 19.01.2015 ist vom Schleswig-Holsteinischen Ministerpräsidenten in einer Feierstunde die Ehrennadel des Landes an Frau Theodora Lorenzen-Post verliehen worden.
- 4.6 Die Fahrbücherei erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. In 2014 gab es in Steinbergkirche 7.354 Ausleihen.
- 4.7 GV Clemens Teschendorf berichtet über sein Gespräch mit der Diako Flensburg zum Thema „Mamma-Mobil“. Die Gemeinde wird bis zum Sommer 3 Standorte in Steinbergkirche auswählen und diese dann mit der Diako besprechen.
- 4.8 GV Annika Carstensen berichtet über den derzeitige Stand der Vorbereitung der Seniorenbeiratswahl 2015.
- 4.9 GV Johannes Erichsen teilt mit, dass die diesjährige Dorfreinigung am 28.03.2015 stattfinden wird. GV Teschendorf schlägt vor, den Termin durch Verteilen von entsprechenden Handzetteln bekanntzumachen.

Zu Punkt 5 der TO: Einwohnerfragestunde

Aus den Reihen der Einwohner wird nachgefragt, wie der Stand in Sachen Bau der Seniorenwohnanlage Bredegatt ist. BM Müller gibt hierzu kurz Auskunft. Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Zu Punkt 6 der TO: Bestimmen von 5 Mitgliedern und 2 Vertretern für den Wahlvorstand zur Seniorenbeiratswahl am 25.04.2015

Folgende Personen werden für den Wahlvorstand für die Seniorenbeiratswahl der Gemeinde Steinbergkirche am 25.04.2015 bestimmt:

Werner Weißenfels, Bärbel Müller, Annika Carstensen, Clemens Teschendorf und Heike Weißenfels. Stellvertreter/innen: Birgitt Jessen-Braun und Rolf Vilaumi.

Zu Punkt 7 der TO: Beratung und Beschluss über den Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Finanzierung des Amtskulturringes Steinbergkirche e.V.

BM Müller berichtet kurz über die Notwendigkeit des Abschlusses einer entsprechenden Vereinbarung. Der Entwurf dieser Vereinbarung liegt allen Gemeindevertretern vor. GV Clemens Teschendorf berichtet als Vorsitzender des Amtskulturringes über den derzeitigen Stand der Arbeit des AKR.

Nach kurzer Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung Steinbergkirche beschließt, die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Gemeinden Ahneby, Esgrus, Niesgrau, Steinberg, Steinbergkirche und Sterup über die finanzielle Förderung des Amtskulturringes für die Finanzierung der Personalkosten der Geschäftsführung und die technische Erstausrüstung gem. der vorgelegten Vereinbarung abzuschließen.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen (einstimmig)

Zu Punkt 8 der TO: Beratung und Beschluss für die Untersuchung zur Gemeindeentwicklung (Innenentwicklungspotential und Flächenfindung für die weiteren wohnbauliche Entwicklung)

BM Müller trägt kurz vor, dass zum Vorantreiben der Wohnbebauung in Steinbergkirche ein Gremium aus allen Fraktionen gebildet worden ist, das sich zu einem Gespräch am 22.01.2015 mit der Fa. PLEWA über das weitere Verfahren in der Dorfentwicklung getroffen

hat. Um zeitnah über die Unterlagen verfügen zu können, wurde die Fa. PLEWA durch den Bürgermeister beauftragt, mit der Planung zu beginnen. Die Gemeindevertretung war über die Angelegenheit vorab vom BM informiert worden.

Nach kurzer Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung erteilt nachträglich ihr Einvernehmen für die Vergabe des Auftrages an Fa. PLEWA zur Untersuchung der Gemeindeentwicklung (Innenentwicklungspotential und Flächenfindung für die weitere wohnbauliche Entwicklung).

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen (einstimmig)

Zu Punkt 9 der TO: Bauleitplanung in der Gemeinde Steinbergkirche, Bebauungsplan Nr. 17 für das Gebiet Kalleby 23 – Abwägungs- und Satzungsbeschluss

BM Müller trägt kurz den Sachstand in der Angelegenheit vor.

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die eingegangenen Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft -siehe Anlage 1
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und nach § 84 der Landesbauordnung (LBO) beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 17 für das Gebiet „Kalleby 23“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss über den Bebauungsplan durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
5. Der Flächennutzungsplan ist zu berichtigen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: 17, davon anwesend: 13

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen (einstimmig)

Bemerkung: aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu Punkt 10 der TO: Beratung und Beschlussfassung über die Verkehrslage im Ortsteil Roikier; Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung

BM Müller erteilt GV Clemens Teschendorf das Wort. Dieser trägt anhand einer PowerPoint-Präsentation das Ergebnis der Messungen im Roikier zum Verkehrsaufkommen und zur Geschwindigkeit der registrierten Fahrzeuge vor. In dem betrachteten Zeitraum mit Messungen an 2 Messpunkten ist eine sehr hohe Anzahl an Fahrzeugbewegungen und viel Durchgangsverkehr festzustellen. Eine Geschwindigkeitsreduzierung sollte unverzüglich beantragt werden.

Die Gemeindevertretung unterstützt den Antrag der SPD-Fraktion auf Ausweisung von Tempo 30 im Ortsteil Roikier. Der entsprechende Antrag soll bei der nächsten Verkehrsschau eingebracht werden.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen (einstimmig)

Zu Punkt 11 der TO: Grundsatzgespräch mit allen Fraktionen über das Verhalten der Gemeinde Steinbergkirche im Falle der weiteren Öl- und Erdgassuche und der evtl. Ölförderung im Bereich Sterup und Umfeld

GV Werner Weißenfels erläutert kurz das hinter dem Antrag stehende Anliegen der WSQ, dass die Gemeindevertretung in der Angelegenheit mit einer Sprache sprechen sollte.

BM Müller erläutert kurz den derzeitigen Stand in der Angelegenheit. GV Birgitt Jessen-Braun trägt ihre Informationen vor.

LVB Aloe teilt mit, dass der 1. Verfahrensschritt abgeschlossen und die Widerspruchsfrist gegen diese „Aufsuchungserlaubnis“ bereits im November 2014 abgelaufen ist.

Im 2. Verfahrensschritt – Betriebserlaubnisverfahren – müssen die betroffenen Gemeinden – wie in einem Planfeststellungsverfahren – beteiligt werden.

Die Angelegenheit wird ausführlich diskutiert. Sodann beantragt GV Rolf Vilaumi eine kurze Unterbrechung der Beratung, um sich innerhalb der SPD-Fraktion zu beraten. Dieser Antrag wird von der gesamten Gemeindevertretung unterstützt.

Nach einer kurzen Unterbrechung fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung Steinbergkirche hat sich mit dem Thema „Öl- und Erdgassuche und evtl. Ölförderung im Bereich Sterup und Umfeld“ ausführlich befasst und steht diesem Thema sehr kritisch gegenüber. Für das weitere Vorgehen der Gemeindevertretung soll das Ergebnis der Einwohnerversammlung in Sterup abgewartet werden. Das Thema wird in der Sitzung des Bauausschusses vor der Juni-Sitzung der Gemeindevertretung beraten werden.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen (einstimmig)

Zu Punkt 12 der TO: Verschiedenes

12.1 GV Rolf Vilaumi teilt mit, dass in Kalleby im Bereich bei Swoboda die Straße abgesackt bzw. „ausgewaschen“ ist. GV Johannes Erichsen wird sich der Angelegenheit annehmen.

12.2 BM Müller berichtet kurz über das „Dankeschön-Essen“ am 13.02.2015 im Gasthaus Gintoft.

Mit einem Dank für das Interesse schließt BM Müller für die Behandlung der nichtöffentlichen TOP um 21.20 Uhr die Öffentlichkeit aus. Für diese TOP wird eine gesonderte Niederschrift gefertigt.

Nach Beendigung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung stellt BM Müller um 21.44 Uhr die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt BM Müller 21.45 Uhr die Sitzung.



(Gernot Müller)
Bürgermeister



(Susanne Jürgensen)
Protokollführerin